

**Pressemeldung**

## Jugendliche motivieren andere Jugendliche zum Lesen: Programm Lesescouts Sachsen geht weiter

Wer weiß, was Jugendliche gern lesen? Ganz klar: andere Jugendliche. Das wissen auch die Stiftung Lesen und das Land Sachsen, das daher jetzt jugendliche Leseförderer zwei weitere Jahre finanziell mit 50.000€ unterstützt. Lesescouts helfen anderen Schülerinnen und Schülern dabei, besser lesen zu können. Sie tauchen gemeinsam in Geschichten ein, erstellen Filmclips oder Podcasts oder starten eine Challenge rund um das Lesen an ihren Schulen. Durch die Lesescouts finden Kinder und Jugendliche ihren eigenen Zugang in die Welt des Lesens. Und weil es ihnen gemeinsam mehr Spaß macht, verbessern sie so ihre Lesekompetenz – die Grundlage für ihre Bildung und den späteren beruflichen Erfolg. Aktuell nehmen 111 Schulen in Sachsen am Programm teil.

**Mainz, 07. Mai 2024.** Durch die Lesescouts wird Lesen ein Thema unter Freundinnen und Freunden und wird oftmals zum ersten Mal als etwas erkannt, das in der Freizeit Freude bereiten kann. „Und das ist der Schlüssel für die Lesemotivation. Denn wir alle beschäftigen uns nur mit etwas, wenn es uns Spaß macht – das ist mit dem Lesen nicht anders“, **erklärt Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen.** „Um Kinder und Jugendliche langfristig für das Lesen zu begeistern, brauchen wir die Mithilfe von jungen Menschen. Denn sie wissen am besten, wie sie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler begeistern können. Genau so funktioniert das Prinzip der Lesescouts und deswegen ist es auch seit vielen Jahren erfolgreich. Wir danken dem Sächsische Staatsministerium für Kultus für die langjährige Zusammenarbeit und die weitere Finanzierung!“

Das Kultusministerium ist vom Konzept überzeugt: „Die Lesescouts leisten Großartiges: Sie verwandeln Lesemuffel in Lesefreunde. Sie knüpfen an den Interessen der Jugendlichen an und bauen über die neuen Medien eine Brücke zum Lesen“, **erklärt Kultusminister Christian Piwarz.** „Lesen ist eine Schlüsselkompetenz, um Lernerfolge zu erzielen. Die Lesescouts schaffen damit wichtige Bildungschancen“, **ergänzt Piwarz.**

### **Was sind Lesescouts?**

Egal ob bei Musik, Mode oder Sport – Gleichaltrige können meist am besten einschätzen, was gerade angesagt ist. Mit Film-Clips, Bücher-Castings oder Vorleseaktionen zu trendigen Themen wecken Lesescouts die Neugier und den Spaß ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler am Lesen. Lesescouts-Teams sind an weiterführenden Schulen aktiv und meist in AG's organisiert. Mit Workshops, Aktionsideen und Lesetipps unterstützt die Stiftung Lesen die Lesescouts bei ihrem Einsatz für die Lesefreude. Dieses Jahr gibt es zudem ganz neu einen Podcast-Workshop. So fällt es ihnen leichter, auch Kinder und Jugendliche anzusprechen, die nicht gerne lesen. Die Lesescouts in Sachsen setzen sich schon seit 2006 für die Leseförderung ein. Diese Maßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

### **Alle Informationen im Schulportal der Stiftung Lesen**

Interessierte Lehrkräfte finden alle Informationen zu den Lesescouts im Schulportal der Stiftung Lesen. Darüber hinaus gibt es hier umfassendes Material zur fachübergreifenden Leseförderung. Von der Mediendatenbank, vielseitigen Angebote für die Grundschule und Sekundarstufe über kreative Lesetipps und Aktionsideen bis zu aktuellen Projektinformationen bietet das Schulportal der Stiftung Lesen Studierenden sowie angehenden und erfahrenen Lehrkräften Material zur Verfügung, das es ermöglicht, Leseförderung leichter in den Schulalltag zu integrieren. Die Anmeldung zum Schulportal der Stiftung Lesen ist kostenfrei unter [www.stiftunglesen.de/schulportal](http://www.stiftunglesen.de/schulportal) möglich.

### **Über die Stiftung Lesen**

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter\*innen unterstützt. [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

### **Pressekontakt Stiftung Lesen:**

Jana Himmelheber  
Kommunikationsmanagerin  
Römerwall 40, 55131 Mainz  
Tel: 06131 / 2 88 90-87  
E-Mail: [jana.himmelheber@stiftunglesen.de](mailto:jana.himmelheber@stiftunglesen.de)  
[www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)